

Eingabe Habilitation

Hanslick Edition: Dokumente zu „Vom Musikalisch-Schönen“

1856

N 418 Hohes kk. M. f. C. u. Unt.

Der gehormst Gefertigte hat die Ehre in der Anlage das Gesuch des Hr Dr. Eduard Hanslick, Conceptsadj. im kk. M. f. C. u. U. zu überse. worzu derselbe um Habilitg als Privatdocent für G. u. Aesth. der Tonkunst bittet.

Das Prof. Colleg. hat in seiner Sitzg vom 27. l. M. einstimmig beschlossen, nach dem von dem Hr P. Lottin dem beigeschlossen eingehenden Gutachtengestellten Antrage der Hn Dr. Hanslick zur Privatdozentur zuzulassen; da die beabsichtigten Vorlesgen in Rücksicht ihrer Wissenschaftlichkeit der Univ. u. nach ihrem Gegenstande d. ph. F. angehören, und der der Candidat die in dem prov. Gesetze vom 19. Okto 1848gestellten Bedingungen erfüllt hat.

Das P. C. hat ferner einstig beschlossen, den Candidaten das Colloquium sowohl als die Probevorlesg zu erlassen u. z. aus den in dem beigeschloss. Gutachten des P. Lottnäher auseinanderg Gründen.

Der g. g. Dekan bittet nun, das hohe M. wolle diese Entschdg. der Prof. Coll. bestätigen.

28/6 856.